



# FRÜHE CHANCEN

*Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration*

Pressemitteilung

## **„Sprache als Tor zur Welt“**

**Sechs Kindergärten des Dekanats Bad Neustadt/Saale haben sich im Rahmen des Bundesprojektes „Offensive Frühe Chancen – Sprache und Integration“ zu einem Verbund zusammengeschlossen.**

Im Herbst 2010 lud das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bundesweit alle Kindergärten zur Bewerbung für das Projekt „Offensive Frühe Chancen“ ein. Um die Bewerbungskriterien zu erfüllen, gründete sich im Frühjahr 2011 ein Verbund von sechs Kindergärten des Dekanats NES, der seinen Hauptsitz im Evangelischen Kindergarten Bad Neustadt/S. hat. Zur Freude aller Beteiligten wurde der Verbund in das Projekt aufgenommen und bekommt damit eine zusätzliche Fachkraft und finanzielle Mittel zum Ausbau der Sprachförderung in den Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

Der Schwerpunkt des Projektes liegt auf der umfassenden sprachpädagogischen Förderung von Kindern unter 3 Jahren bis zum Schuleintritt und der individuellen Förderung von Kindern/Familien mit Migrationshintergrund. Dem Verbund-Kindergärten Ev. Kiga Bad Neustadt/S., Ev. Kiga Stetten, Ev. Kiga Urspringen, Ev. Kiga Willmars, Ev. Kiga Höchheim und Ev. Kiga Mühlfeld liegt die Sprachförderung ihrer Schützlinge sehr am Herzen. Die frühere Teilnahme einiger Verbundpartner an Bildungsprojekten („Sprachberater“ Bayerisches Sozialministerium, „Dialog Bildung“ Jugendamt Bad Neustadt/S., etc.) garantiert den Einrichtungen hohe Kompetenzen in der Entwicklungsbegleitung der Kinder.

Das Bundesprojekt „Frühe Chancen“ bietet den Kindergärten eine zusätzliche Fachkraft, die die sprachpädagogische Förderung der Kinder unterstützt, für die Zusammenarbeit mit Eltern zur Verfügung steht und den Kindergartenteams durch Weiterbildungsmaßnahmen und fachliche Begleitung zur Seite steht.

Mit der Projektleitung Daniela Franz kommt über das Bundesprojekt „Frühe Chancen“ eine Fachfrau in die Kindergärten, die als Erzieherin und Kommunikationstrainerin breitgefächerte Kompetenzen mitbringt. Frau Franz betreut die Einrichtungen in einem regelmäßigen Zyklus vor Ort, wo sie intensiv an den, zusammen mit dem entsprechenden Kiga-Team festgelegten Zielsetzungen arbeitet. Das kann bspw. die spezielle Förderung einzelner Kinder, Aufbau und Einführung neuer Bildungsmodule bis hin zur Teamentwicklung betreffen.

Für die nächsten Monate sind „Pädagogische Jahresplanungstage“ der KIGA-Teams, „Elternabende zur Vorstellung“, „Elternnachmittage zum Thema Sprachförderung“ und eine

gemeinsame Fortbildung des gesamten Verbundteams geplant. Die Vorbereitung und Durchführung dieser Aktionen übernimmt die Projektleitung Fr. Franz.

Das Projekt „Frühe Chancen“ ist ein wichtiger Beitrag im Sinne der Integration und der Chancengleichheit für unsere Kinder - so Dekan Dr. Gerhard Hausmann -, der sich freut, dass dadurch für den ländlichen Raum ein wichtiger Baustein im Erziehungsbereich bereit gestellt ist.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) unterstützt Kinder mit sprachlichem Förderbedarf durch eine in den Kita-Alltag integrierte, altersgerechte Förderung. Mit der "Offensive Frühe Chancen: Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration" stellt der Bund von März 2011 bis Ende 2014 rund 400 Millionen Euro zur Verfügung, um Einrichtungen - insbesondere in sozialen Brennpunkten – mit insgesamt 4.000 Halbtagesstellen zu fördern.

Das Bundesprojekt „Frühe Chancen“ hilft Kindern ihre Sprachfähigkeit zu entwickeln und einen positiven Zugang zur Welt zu finden! Wir machen mit!



**Bundesprojekt "Offensive Frühe Chancen" Verbund Dekanat NES (von links): Veronika Michel Kindergartenleitung Mühlfeld, Gudrun Hahn Kindergartenleitung Bad Neustadt, Constanze Födisch Kindergartenleitung Stetten, Marion Hofmann Kindergartenleitung Willmars, Daniela Franz Projektleitung „Frühe Chancen“, Martina Barthelmes Kindergartenleitung Urspringen, Astrid Hummel-Schmidt Kindergartenleitung Hächheim, Dekan Dr. Gerhard Hausmann**